Legende

- Parkplatz
- Parkhaus
- Bahnhof
- S-Bahn Station
- Aussichtspunkt
- Tourist Information
- Wohnmobilstellplätze
- Burg, Burgruine, Schloss
- Brunnen
- Sportplatz
- Tennisplätze, Tennishalle
- Sporthalle
- Freibad, Hallenbad
- Golfplatz
- Skateboardbahn
- Minigolf
- Yachthafen
- Eishalle
- Spielplatz
- Schutzhütte
- Museum
- Reitplatz, Reithalle
- Kanu-Einsatzstelle
- Kanu-Umtragstelle
- Kanu-Ausbootstelle
- Schiffsanlegestelle
- Besenwirtschaft

Autobahn
Autostraßen
Nebenstraßen
Wege
Bahnlinie

Maßstab 1:25000

- 3B-Land — ca. 59 km
- Felsengärten — ca. 17 km
- Neckarhöhen — ca. 13 km
- Weinterrassen — ca. 12 km
- Lemberger — ca. 10 km
- Weinsichten — ca. 15 km
- Stellvogen — ca. 7 km
- Besen — ca. 25 km
- Enztal — ca. 15 km

Alle Touren stehen als GPS-Tracks unter **www.3b-tourismus.de** zum Download bereit.

Notfall- und ÖPNV-Nummern

Notfall und Erste Hilfe
- Polizei-Notruf Tel. 110
- Polizeirevier Bietigheim-Bissingen Tel. 07142 4050
- Polizeiposten Besigheim Tel. 07143 405080
- Polizeiposten Bönnigheim Tel. 07143 22414
- Feuerwehr-Notruf Tel. 112
- Zentraler Notruf DRK Tel. 112
- Krankenhaus Bietigheim Tel. 07142 79-0
- Klinikum Ludwigsburg Tel. 07141 99-90
- Krankenhaus Brackenheim Tel. 07135 101-0
- Krankenhaus Marbach Tel. 07144 101-0

ÖPNV
- Deutsche Bahn AG automatische Reiseauskunft Tel. 0800 1507090
- Allg. Auskünfte über Zugverbindungen und Fahrpreise, Tel. 01805 996633
- Verkehrs- u. Tarifverbund Stuttgart Tel. 0711 19449
- Spillmann Service-Center Tel. 07142 978817
- Regional Bus Stuttgart GmbH Tel. 07141 93130
- Karlsruher Verkehrsverbund Tel. 0721 61075885
- Neckar-Personen-Schifffahrt „Neckar-Käpt'n" Tel. 0711 54997060
- Personenschifffahrt Stumpf Tel. 07131 85430

Von März bis November fährt der Rad- und Wanderbus „Stromer" (RBS-Linie 572) samstags, sonntags und an Feiertagen ins Stromberg-Gebiet.
Die Fahrradmitnahme im Fahrradanhänger (20 Plätze) ist kostenlos.

Der WeinKulTourer ist von Mai bis Oktober an Sonn- und Feiertagen von Besigheim ins Neckar- und Bottwartal unterwegs.

www.vvs.de
www.orange-seiten.de/freizeitbusse/

Impressum
Karte und Gestaltung: TEAMWERK NEUBERT GMBH, www.teamwerk-neubert.de
Druck: Krämer Druck, Bietigheim-Bissingen
Kartengrundlage: Offene Geobasisdaten (Open Data)
Datenquelle: LGL, www.lgl-bw.de

Ausgabe 2019

Mit freundlicher Unterstützung: schwäbischer Albverein und Schwarzwaldverein

Land der 1000 Hügel
Kraichgau-Stromberg
Region Stuttgart
Deutsche Fachwerkstraße

Stuttgart
Ludwigsburg
Heilbronn
Bietigheim-Bissingen
Besigheim
Bönnigheim
Löchgau
Freudental
Eglosheim
Ingersheim
Kirchheim a.N.
Ottmarsheim
Neckar
Enz
Metter
Bottwar

3B-TOURISMUS-TEAM
Stadtverwaltung
Marktplatz 11
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142/74-227 o. -287
Fax 07142/74-867
info@3b-tourismus.de
www.3b-tourismus.de

BBBesuchen Sie uns
an Neckar, Enz und Stromberg
Das 3B-LAND

Das 3B-LAND
WeinBBBerge
zu Fuß erleben

Wanderkarte

3B an Neckar, Enz und Stromberg
TOURISMUS TEAM Bönnigheim Besigheim Bietigheim-Bissingen

Das 3B-Land
Land an Neckar, Enz und Stromberg

Eingebettet in eine reizvolle Landschaft, geprägt von steilen Weinhängen an Enz und Neckar sowie sanften Hügeln im Stromberg, bevölkert von bodenständigen und gastfreundlichen Menschen – hier befindet sich das 3B-Land mit den 3B-Städten Bönnigheim, Besigheim und Bietigheim-Bissingen sowie den Gemeinden Erligheim, Freudental, Löchgau, Kirchheim am Neckar und Walheim – kurzum ein Platz zum Wohlfühlen! Mit den Besigheimer Auszeichnungen „schönster Weinort" und „schönstes Weinfest", der seit über 1200 Jahren verbürgten Bönnigheimer Weinbautradition, dem seit dem16. Jahrhundert geführten Bietigheimer Weinregister und der schönsten Weinsicht in Walheim scheint es, als fühle sich der Wein nirgendwo wohler als im 3B-Land.

Wanderung über den Niedernberg bei Besigheim

Das 3B-Land kennzeichnet ein attraktives Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten in Hotels und Ferienwohnungen, nahe gelegenen Ausflugszielen wie dem barocken Residenzschloss in Ludwigsburg oder dem UNESCO Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, vielseitigen Rad- und Wanderwegen, geselligen Weinproben, urtümlichen Gasthäusern und exquisiten Restaurants. Kultur und Historie bilden hier ein spannendes Miteinander. Galerien und Museen, regionalhistorische Sammlungen und schwäbische Geschichte locken Kunst- und Kulturfreunde – hochkarätige Ausstellungen der klassischen Moderne, Art Brut und die Kunst der Naiven, moderne Skulpturen und Präsentationen der Zeitgeschichte bieten für jeden Besucher Neues und Interessantes. Freizeitspaß in der Natur, in Erlebnisbädern oder in Eishallen ist jederzeit garantiert.
Erholung und Gemütlichkeit finden Besucher wie Einheimische in den idyllischen Flusstälern des Neckars oder der Enz, während einer Wanderung durch die Weinberge und Wälder im Stromberg oder bei einem Spaziergang in den heimeligen Fachwerkstädten mit ihren Märkten, Gassen und kleinen Plätzen – hier geht die Seele mit auf Wanderschaft! Und am Abend lockt ein schönes Vesper und ein gutes Viertele in einer der vielen Weinstuben oder Gastwirtschaften.

3B-Tourismus-Team
Marktplatz 11 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142 74287 · Fax 07142 74867
info@3b-tourismus.de
www.3b-tourismus.de

Erholungsort Besigheim
„Deutschlands schönster Weinort"

Der Erholungsort Besigheim, der einzige im Landkreis Ludwigsburg, liegt idyllisch am Zusammenfluss von Neckar und Enz. Mit seinem mittelalterlichen Stadtkern und von einzigartigen Steillagen umgeben, bildet Besigheim ein Ausflugsziel für Jung und Alt. Besigheim liegt im Mittleren Neckarraum zwischen Stuttgart und Heilbronn und verfügt über 12.700 Einwohner. Gut erreichbar über die Autobahn A81 oder über den eigenen Bahnanschluss. Darüber hinaus steuert die Neckarpersonenschifffahrt die Stadt in den Sommermonaten an. Besonders sehenswert ist die Altstadt von Besigheim mit einer beeindruckenden Stadtsilhouette. Schmucke Fachwerkhäuser, zwei stattliche Wehrtürme aus der Stauferzeit, einem als Kaufhaus im Jahr 1459 erbauten Fachwerk-Rathaus und der berühmte Lindenholzhochaltar runden das Stadtbild ab. Die meisten Häuser des denkmalgeschützten Stadtkerns besitzen noch ihre eigenen Gewölbekeller. In manchen davon wird bis heute Wein gelagert. Sie dienen beim zweijährig stattfindenden Besigheimer Winzerfest als faszinierendes Ambiente für gesellige Runden. An vier Tagen werden in Kellern, Schenken, Ständen und Zelten musikalische und vor allem auch kulinarische Köstlichkeiten dargeboten. Einen Höhepunkt des Winzerfestes stellt dabei der Historische Festumzug mit über 50 Gruppen am Sonntagmittag dar.

Altstadt Besigheim

Gut ausgeschilderte Wanderwege laden zum Entdecken der einzigartigen Landschaft ein, ob Steillagen oder entlang der Flüsse, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Sehr beliebt sind Wanderungen durch die Weinberge und zu den berühmten Felsengärten im benachbarten Hessigheim. Gerne kann eine Wanderung mit einer Weinprobe der Felsengartenkellerei Besigheim verbunden werden. Fachkundige Weinerlebnisführer bieten zudem ganzjährig ein attraktives Angebot an unterschiedlichen Führungen.
Zahlreiche Speiselokale, Cafes und Weinstuben laden zum Verweilen ein. Für mehrtägige Aufenthalte stehen über 100 Gästebetten in Hotels, Pensionen und Gasthöfen zur Verfügung.

Touristinformation
Marktplatz 12 · 74354 Besigheim
Tel. 07143 8078-0 · Fax 07143 8078-289
tourismus@besigheim.de
www.besigheim.de

Museen und Ausstellungen in Besigheim

Rathaus >> Marktplatz 12 · Tel. 07143 80780
Im Foyer finden regelmäßig Ausstellungen von Künstlern der Region statt.
Besigheimer Badstube >> Vorstadt 3 · Tel. 07143 80780
Im Rahmen von Stadführungen.
In der mittelalterlichen Badstube ist die Aufgabe eines Baders im 15. Jahrhundert dokumentiert. Hierzu zählten Körperpflege, Haareschneiden aber auch medizinische Aufgaben wie Schröpfen und Zähnebrechen.
Besigheimer Skulpturenpfad >> Besigheim hat sich in der Vergangenheit als Künstlerkolonie hervorgetan, insbesondere die Enzpartie war bei vielen Malern ein bevorzugtes Motiv und machte die Stadt weithin bekannt. Skulpturen, Plastiken und Installationen markieren den Skulpturenweg von der Enz bis in die historische Altstadt.

Besigheimer Winzerfest

Freizeitspaß in Besigheim

Mineral-Parkfreibad >> Mai und September: 8-20 Uhr. Juni, Juli und August: 7.30-21 Uhr. Großzügige Liegeflächen, mehrere Becken, u.a. Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Eltern-Kind-Bereich.
Angeln >> Angelscheine beim Angelsportverein erhältlich.
Tel. 07143 36266
Neckarschifffahrt >> Neckarfahrten flussaufwärts in Richtung Stuttgart: Neckar Käpt'n: Tel. 0711 54997060
www.neckar-kaeptn.de
Neckarfahrten flussabwärts in Richtung Heilbronn:
Personenschifffahrt Stumpf: Tel. 07131 85430
www.schifftours-heilbronn.de
Minigolf >> Natur Erlebnis & Minigolf · Auf dem Kies 34
Tel. 07143 968715 · in-besigheim@gmx.de
Floßfahrten >> Vom Bietigheim-Bissinger Ortsteil Kammgarnspinnerei nach Besigheim · Tel. 07141 918188, nur für geschlossene Gruppen
Kanutouren >> Kanuschule Rock-the-river: Tel. 07143 2089228
www.rock-the-river.com
Die Zugvögel (Sägmühle, Bissingen): Tel. 07142 920128
www.diezugvoegel.de

Naturerlebnisse in Besigheim

Zusammenfluss von Enz und Neckar
Weinlehrpfad in den Felsengärten >> bei der Felsengartenkellerei Besigheim e.G. in Hessigheim
Obstlehrpfad >> zwischen der Bietigheimer Straße und der Schwalbenhälde
Route WLG >> ausgeschilderte Wanderung mit 34 Stationen zu den Themen Weinbau, Landschaft und Geologie
Aussichtskanzel auf dem Niedernberg

Bietigheim-Bissingen
moderne Kunst und historische Fachwerkbauten bilden ein spannendes Miteinander!

Bietigheim-Bissingen, die mit 43.000 Einwohnern größte Stadt im 3B-Land, präsentiert sich in landschaftlich reizvoller Lage in der Hügellandschaft des mittleren Neckartals als lebenswerte und liebenswerte Mittelstadt. Bei einem Blick vor und hinter die Kulissen gibt es für jeden etwas zu entdecken, beispielsweise das historische Rathaus mit Erker und Kunstuhr oder das Hornmoldhaus, das mit seinen prächtigen Innenmalereien und dem Zierfachwerk zu den bedeutendsten Renaissancegebäuden Süddeutschlands zählt.

Hillerplatz mit Villa Visconti und Turm der grauen Pferde

Die in weiten Teilen erhaltene mittelalterliche Altstadt bietet auf engstem Raum beeindruckende Zeichen historischer Baukunst, gepaart mit moderner Architektur und Kunst. Die lange, weit über 1200 Jahre alte Geschichte der Stadt ist an vielen Stellen nachvollziehbar. Auf knappem Stadtraum streben die Gebäude in die Höhe, um sich mit Schnitzereien und Zierrat gegenseitig zu überbieten. Wohlstand früherer Jahrhunderte übersetzt sich hier auch in Architektur. Weinhandel und Flößerei waren die Haupteinnahmequellen der Stadt und versetzten die Bürger in die Lage, sich repräsentative Stadthäuser zu erbauen. So entstand das heutige „Enz-Florenz" mit seinen malerischen Gassen, Plätzen, Brunnen und Höfen.

Gleichzeitig begegnen dem Besucher heute auch Zeugen unserer Zeit. Zahlreiche Skulpturen und Plastiken beleben den Straßenraum und geben damit dem Stadtbild ein spannendes Ambiente. Komplettiert wird die Kulturmeile in der Altstadt durch die Villa Visconti am oberen Ende der Fußgängerzone. Dieses künstlerische und zugleich architektonische Schmuckstück schmücken innen und außen mehr als 300 Medaillons mit Kopfdarstellungen, die teils als Portraits von Persönlichkeiten der Weltgeschichte, teils als konstruierte Skulpturen in unterschiedlichsten Materialien gestaltet sind.

Bekannt ist Bietigheim-Bissingen aber auch für seine typischen Feste: den Bietigheimer Pferdemarkt, das größte Volksfest seiner Art in Süddeutschland, das musikalisch-kulinarische Open-Air-Festival „Best of Music" oder den Sternlesmarkt in der weihnachtlich geschmückten Altstadt. Daneben bereichern zahlreiche Veranstaltungen, Theateraufführungen, Konzerte u.ä. das kulturelle Leben. Neben Feiern und Genuss in hervorragender Gastronomie wird auch das Badevergnügen in Bietigheim-Bissingen ganz groß geschrieben. Man hat die Wahl zwischen dem Bad am Viadukt, Bietigheims Thermen, dem Hallenbad Bissingen und dem Badepark Ellental mit der größten Wasserrutsche Süddeutschlands!

Kronenplatz mit Ku(h)riosum

Tourist Information
Marktplatz 9 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142 74-227 · Fax 07142 74-229
tourismus@bietigheim-bissingen.de
www.bietigheim-bissingen.de

Museen und Ausstellungen in Bietigheim-Bissingen

Stadtmuseum Hornmoldhaus >> Hauptstraße 57
Tel. 07142 74361 (Büro) oder 07142 74352 (Infotheke des Museums) · stadtmuseum@bietigheim-bissingen.de
Di, Mi, Fr 13.45-17.45 Uhr, Do 13.45-19.45 Uhr, Sa, So, Feiertage 10.45-17.45 Uhr
Stadtgeschichte und Wechselausstellungen zu kultur-, regional- und stadtgeschichtlichen Themen.
Städtische Galerie >> Hauptstraße 60-64 · Tel. 07142 74483
galerie@bietigheim-bissingen.de
Di, Mi, Fr 14-18 Uhr, Do 14-20 Uhr, Sa/So/Feiertage 11-18 Uhr
Klassische Moderne, Linolschnitt, regionale Künstler
Galerie Bayer >> Pforzheimer Straße 30 (alte Villa Faber)
Tel. 07142 43753
Mi/Do/Fr 15-19 Uhr, Sa 11-15 Uhr und nach Vereinbarung.
Figurative Malerei des 20. Jhd.
Galerie im Unteren Tor >>
Hauptstraße 17 · Tel. 07142 41309
Di, Do, Fr 10.30-13 Uhr und 15-18 Uhr,
Sa 10-14 Uhr und nach Vereinbarung.
Zeitgenössische Holzschnitte

Bietigheimer Marktplatz

Skulptour >> Insbesondere in der Fußgängerzone und im angrenzenden Bürgergarten stehen zahlreiche zeitgenössische Skulpturen. Gruppenführungen zu den Skulpturen können unter Tel. 07142 74299 gebucht werden.
Zuckmantler Heimatstube >> Schieringerstraße 20
Tel. 07141 603322 · 1. So im Monat, 14-17 Uhr
Heimatsammlung aus dem Gerichtsbezirk Zuckmantel, Sudetenland, Breslau
Kujau-Kabinett >> Bahnhofstraße 55 · Tel. 07142 376141
info@kujau-kabinett.de · www.kujau-kabinett.de
Hier werden die Geschichte des Erfinders der Hitler-Tagebücher und unzählige skurrile Geschichten eines Mannes, der selbst Geschichte schrieb, präsentiert.

Freizeitspaß in Bietigheim-Bissingen

Badepark Ellental >> Tel. 07142 7887-547
www.baeder-in-bietigheim-bissingen.de
Mo-Do 9-21 Uhr, Fr 6-21 Uhr, Sa/So/Feiertag 8-21 Uhr
6 Becken mit 2.600 qm Wasserfläche und 158 m Riesenrutsche, Terrassenrestaurant, Grillplatz, Wärmehalle, großer Eltern-Kind-Bereich, Aktivzonen mit Spiel- und Spaßmöglichkeiten.
Bad am Viadukt – Bietigheims Thermen >> Tel. 07142 7887-440
Di, Mi, Fr 10.30-22 Uhr, Do 6-22 Uhr, Sa/So 8-22 Uhr
Sauna, Solarien, Eltern-Kind-Bereich, Dampfbad, Sole-Außenbecken, Rutsche.
Hallenbad Bissingen >> Tel. 07142 7887-580
Di 6-11 Uhr, Do 14-16 Uhr Damen, 16-19 Uhr, Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr, So 7.30-12.30 Uhr
Schwimmbecken, Solarien, Massagen und Sauna.
EgeTrans Arena >> Tel. 07142 7887-561, in der Eislaufsaison von Mo-Fr 13-16 Uhr, Sa 14-17 Uhr, ab 18 Uhr Eisdisco, So 10-16.30 Uhr, www.egetransarena.de
Minigolf im Ellental >> Tel. 07142 45950
Kanu, Kajak >> Kanuverleih Hertner: Tel. 07142 63399
Die Zugvögel (Sägmühle, Bissingen): Tel. 07142 920128
www.diezugvoegel.de
Kanumarkt (Holzgartenstraße): Tel. 0170 2188345
Bootsverleih an der Enz >> am kleinen Bootshaus vor dem Enzviadukt, Tel. 0173 3209284. Ruder- und Tretboote
Täglich 11-20 Uhr während den Sommermonaten.
Angeln >> Tagesberechtigungsscheine für Fischerei- bzw. Angelscheininhaber
Sonntags bei Fischerhütte, ASV-Hütte, Kammgarnspinnerei 33
Tel. 07142 45444

Naturerlebnisse in Bietigheim-Bissingen

Japangarten >> Entlang der Metter unterhalb der Bietigheimer Altstadt
Bürgergarten >> Entlang der Enz zwischen alter Enzbrücke und Viadukt
Geologischer Lehrpfad >> Unterhalb des Wobachfelsens zwischen Enzviadukt und Wobachstraße
Akademiegarten mit Trockenmauern, Wild- und Kulturpflanzen >> Neben dem Geologischen Lehrpfad gelegen
Fischlehrpfad >> Entlang des Hochwasserdamms im Stadtteil Untermberg
Gärten zur Geschichte >> Barockgarten, Renaissancegarten, Biedermeiergarten zwischen Metter und Hexenwegle und neben dem Hornmoldhaus
Baumlehrpfad >> Zwischen Bahnhof und Altstadt
Planetenweg >> Zwischen Bietigheimer Forst und Schloss Monrepos

Bönnigheim
die Stadt der Museen und des Weins

Die 8.000 Einwohner zählende Stadt der Museen und des Weins liegt am östlichen Rand des Strombergs und des Naturparks Stromberg-Heuchelberg: das Tor zum Zabergäu.
Die historische Altstadt mit Cyriakuskirche, Köllesturm, Ganerbenburg und dem Stadionschen Schloss lädt zum Stadtrundgang und Verweilen ein. Der Mittelpunkt der Altstadt ist das spätbarocke Schloss des Reichsgrafen von Stadion, es beherbergt die Sammlung Zander mit internationalen Meisterwerken der Naive, Art Brut und Outsider Art. Höhepunkte der Ausstellung sind die klassischen französischen Naiven um Henri Rousseau – weltberühmt als die Maler des heiligen Herzens.

Stadionsches Schloss

Die literarische Gedenkstätte, das Museum Sophie La Roche, würdigt die erste Frau, die in Deutschland einen Roman veröffentlichte: „Die Geschichte des Fräuleins von Sternheim".

Wissenswertes zur Kulturgeschichte des Alkohols und der Entwicklung der Destillationstechnik findet man im Schwäbischen Schnapsmuseum im Steinhaus – dem ältesten Haus der Stadt. Hier kann man auch bei geselliger Runde die „geistreichen" Bönnigheimer Wässer probieren.

Das Museum Arzney-Küche, das einzige in seiner Art erhaltene Apotheker-Laboratorium in Baden-Württemberg, erinnert an die Geschichte der Pharmazie und birgt Wissenswertes zur Bedeutung des Alkohols in der Medizin als Wirkstoff.
Die Vinothek im ehemaligen Forstgefängnis vermittelt einen Überblick über heimische Weine und Obstbrände und lädt zum Probieren ein. Über 1200 Jahre Weinbautradition in Bönnigheim verpflichten die weithin bekannten „Weingärtner Stromberg-Zabergäu" ebenso wie die privaten Weingüter – entsprechend gut ist das Angebot.

Mit dem beheizten Mineralfreibad, Minigolf und Sportgelände sowie dem nahen Erlebnispark Tripsdrill sind zahlreiche Freizeitvergnügen möglich.

Touristinformation:
Stadtverwaltung Bönnigheim · Kirchheimer Straße 1
74357 Bönnigheim · Tel. 07143 273-151
tourist-info@boennigheim.de
www.boennigheim.de

Museen und Ausstellungen in Bönnigheim

Sammlung Zander >> im Schloss Bönnigheim
Hauptstraße 15 · Tel. 07143 4226, Do-So 11-17 Uhr
Die Galeristin Charlotte Zander hat ca. 4000 Bilder und Skulpturen der Naiven Kunst, Art Brut und Outsider Art zusammengetragen. Einzigartige und konzentrierte Sammlung u.a. von Werken der Künstler Bauchant, Bombois, Séraphine Louis, Rousseau oder Vivin.

Bönnigheimer Marktplatz

Museum Sophie La Roche – Literarische Gedenkstätte >> Schlossstraße 35 (ehemaliges Forstgefängnis) Tel. 07143 273-225
Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr. Sophie la Roche schrieb in Bönnigheim den ersten deutschen Frauenroman „Die Geschichte des Fräulein von Sternheim" und damit auch Literaturgeschichte.
Das Museum dokumentiert Leben und Werk der Schriftstellerin sowie die Geschichte des stadionschen Schlosses. Hier ist auch die Vinothek beherbergt.
Schwäbisches Schnapsmuseum >> Meiereihof 7 · Tel. 07143 22563
Mai-Sep. So 14-17 Uhr und auf Anfrage. Gruppen ganzjährig nach Vereinbarung.
Kulturgeschichte des Alkohols, Verwendung in der Medizin; Frauen und Alkohol, Schwarz- und Geheimbrennereien, Destillationstechnik…
Museum Arzneyküche >> Historische Gesellschaft Bönnigheim
Kirchstraße 22 · Tel. 07143 22563
Jeden ersten Sonntag im Monat, 14-16 Uhr und nach Vereinbarung.
Das Labor für die ehemalige Apotheke stand aus Brandschutzgründen im Garten. Im Jahr 1842 wurde das „feuerfeste Laboratorium mit Schupf und Brunnen" neu eingerichtet.
Sudetendeutsche Heimatstube >> Schlossstraße 9 (Kavaliersbau, 1. Stock, neben dem Schloss) · Tel. 07143 23295
geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat 14-17 Uhr und für Gruppen nach Vereinbarung.
Historische Karten, Trachten, Gegenstände, Dokumente von der Vertreibung sowie eine Sammlung von alten Ansichtskarten

Freizeitspaß in Bönnigheim

Mineralfreibad Bönnigheim >> Bachstraße 40 · Tel. 07143 26940
Mo-So 8-20 Uhr
Vier Becken mit einer Wassertemperatur von 27° C, Massagedüsen, Wasserrutsche, Whirlpool, 5-m-Sprungturm sowie nett gestaltetem Eltern-Kind-Bereich.
Minigolf >> Gleich neben dem Freibad
BMX-Rennbahn >> Richtung Hofen nach dem Ortsschild auf der linken Seite
Erlebnispark Tripsdrill >> Tel. 07135 9999 · www.tripsdrill.de
Traditionsreicher Erlebnispark mit Altweibermühle, Wildwasserbahn oder der Holzachterbahn Mammut. Außerdem gibt es einen Streichelzoo und einen Wildpark, der mit einem kleinen Bähnchen mit dem Park verbunden ist.

Mineralfreibad mit Wasserrutsche

Naturerlebnisse in Bönnigheim

Waldlehrpfad >> Über den Amannweg zur Pfeiferhütte
Obstlehrpfad >> Sortengarten einheimischer Obstbäume zwischen Bönnigheim und Hohenstein

Liebliche Dörfer im 3B-Land – im Stromberg und im Neckartal

Zum 3B-Land zählen neben den 3B-Städten Bönnigheim, Besigheim und Bietigheim-Bissingen auch die Gemeinden Erligheim, Freudental, Kirchheim am Neckar, Löchgau und Walheim. Der Wein- und Obstbau prägen diese fünf Orte, vor allem wenn im Frühling die Landschaft durch die Kirschbaumblüte schneeweiß getüncht ist und im Herbst das Weinlaub sich in den schönsten Rot-, Grün- und Brauntönen zeigt. Daneben zeugen stattliche Weinkeltern, Wengerterhäuser, Dorfkirchen und prächtige Rathäuser vom Wohlstand, den Wein- und Obstbau gebracht haben. So sind in Erligheim das Alte Rathaus und die Johanneskirche zu bewundern und auf dem bezaubernden Kirchheimer Marktplatz würdigt eine Weinsäule den Weinbau der Neckargemeinde. In Walheim geht die Geschichte des Weins bis in die Römerzeit zurück, woran heute das Museum Römerhaus erinnert. In Löchgau ist eine weitere museale Einrichtung zu bestaunen, hier ist das einzige Nagelmuseum Deutschlands zuhause. Das Barockschloss in Freudental diente einst als Jagd- und Sommerschloss von König Friedrich.
An sein Lieblingspferd Helene erinnert heute noch ein Denkmal.
Wanderungen durch das idyllische Baumbachtal zwischen Walheim und Erligheim, entlang der Kircheimer Neckarschleife oder über die Berghütte zwischen Löchgau und Freudental führen zu den schönsten Aussichtpunkten, durch malerische Landschaften mit terrassierten Weinbergen und Obstanlagen und bieten unterwegs immer wieder Gelegenheiten zur Einkehr.

Erligheimer Weinkanzel

Weitere Infos:
Gemeinde Erligheim
Rathausstraße 7 · 74391 Erligheim
Tel. 07143 8840-13
gemeindeverwaltung@erligheim.de · www.erligheim.de

Gemeinde Freudental
Schlossplatz 1 · 74392 Freudental
Tel. 07143 883030
gemeinde@freudental.de · www.freudental.de

Gemeinde Kirchheim am Neckar
Hauptstraße 78 · 74366 Kirchheim am Neckar
Tel. 07143 89550
fritz@kirchheim-n.de · www.kirchheim-n.de

Bürgermeisteramt Löchgau · Hauptstraße 49
74369 Löchgau · Tel. 07143 27090
rathaus@loechgau.de · www.loechgau.de

Gemeinde Walheim · Hauptstraße 68
74399 Walheim · Tel. 07143 80410
info@walheim.de · www.walheim.de

Museen und Ausstellungen im Wein- und Obstquartett

Pädagogisch-Kulturelles Centrum (PKC) / Ehemalige Synagoge Freudental >> Strombergstraße 19 · Tel. 07143 24151
www.pkc-freudental.de
Die ehemalige Synagoge ist ein Raum, der sinnhafte Wahrnehmung des historischen Augenblicks, des Wirkens von politischer Macht und menschlicher Ohnmacht ermöglicht. Der Ort spiegelt die Verfolgung und Unterdrückung von Menschen aufgrund ihres Glaubens, aber auch Widerstands, des Drangs nach Freiheit, die Verweigerung gegenüber dem Verbrecherregime.

Museum Römerhaus in Walheim

Nagelmuseum Löchgau
Jakob-Löffler-Schule
Schulstraße 2
Tel. 07143 27090
Nach Vereinbarung.
Außer dem Nagelsortiment der ehemaligen Löchgauer Firma Röcker gibt es auch Nägel von Konkurrenzfirmen zu sehen. Die Bedeutung des Nagels in Sprache, Werbung, in der Kunst – vor allem aber im Handwerk – sowie Nagelkuriositäten sind weitere Themen des Museums.
Römerhaus Walheim >> Römerstraße 16 · Tel. 07143 80410
April bis Oktober, Sa 14-18 Uhr, So und Feiertage 10-18 Uhr
Viele Originalfunde von außerordentlicher Qualität geben neben einem virtuellen Rundgang durch das Gebäude einen ausgezeichneten Überblick über dieses imposante Handelshaus und seine Umgebung.

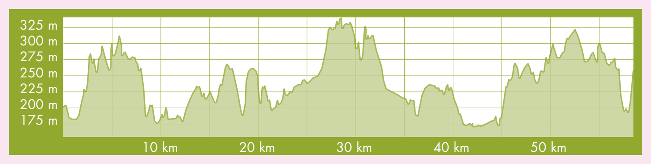
Freizeitspaß im Wein- und Obstquartett

Freibad Löchgau >> Freudentaler Straße
Je nach Witterung von Mai bis September, täglich 9-20 Uhr.
Neben einem großen Becken, durch Solarheizung beheizt, gibt es ein Kinderplanschbecken mit Wasserpilz und kleiner Rutsche.
Segelflugplatz Löchgau >> Der Flugplatz der Luftsportgemeinschaft Bietigheim-Löchgau liegt zwischen Löchgau und Freudental.

3B-Land-Tour | ca. 59 km
Wandern wo sich der Wein am wohlsten fühlt – durchs 3B-Land mit den schönsten Weinsichten Württembergs im Enz- und Neckartal, Deutschlands schönstem Weinort und alten Streuobstwiesen an den Ausläufern des Strombergs.

Handwerkliche Tradition, einzigartige Landschaft, historische Altstädte – auf einer Wanderung durch das 3B-Land erwartet Sie eine abwechslungsreiche Reise durch eines der ältesten Weinanbaugebiete Deutschlands. Auf dieser Wanderung durch die seit dem 2. Jahrhundert kultivierte Landschaft durchstreifen Sie beschauliche Wald- und Wiesenlandschaften, passieren mittelalterliche Stadttore und lassen Ihren Blick über die Mäander des Neckars schweifen. Insbesondere die zahlreichen Aussichtspunkte, entlang der Pfade in den terrassierten Weinbergen, enthüllen einzigartige Sichten über die Region. Neben landschaftlicher Idylle und den schönsten Weinsichten Württembergs erwarten Sie entlang dieser Tour Attraktionen wie die Schlösser in Bönnigheim und Hohenstein, der Erlebnispark Tripsdrill, das Bietigheimer Enzviadukt, das Römerhaus Walheim oder die bei Naturliebhabern und Sportkletterern bekannten Felsengärten.
Das 3B-Land – eine Region wie sie vielseitiger und abwechslungsreicher kaum sein kann.

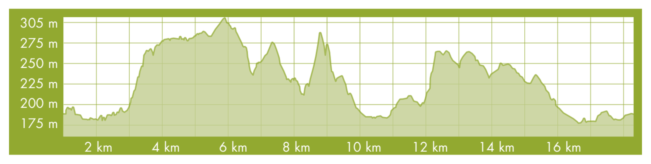
Im Bissinger Enztal



Felsengarten-Tour | ca. 17 km
Mit Fachwerk, Neckarpanorama und atemberaubenden Schluchten – die Reben- und Felskulisse um Besigheim entdecken!

Beginnend bei Hessigheim, führt die Tour auf schmalen Pfaden hinauf in die Felsengärten und bietet eine atemberaubende Aussicht über den Neckar (Schönste Weinsicht Württembergs 2016!), hinüber zur mittelalterlichen Stadtkirche von Besigheim. Entlang ruhiger Feldwege erreicht man die historische Altstadt, welche mit ihrem traditionellen Fachwerk und gemütlichen Gassen zum Verweilen einlädt. Am Ufer des Neckars durch beschauliche Weinberge geht es vorbei an der Salenkanzel zurück zum Ausgangspunkt – für Feinschmecker findet sich hier übrigens die ausgezeichnete Felsengartenkellerei Besigheim.

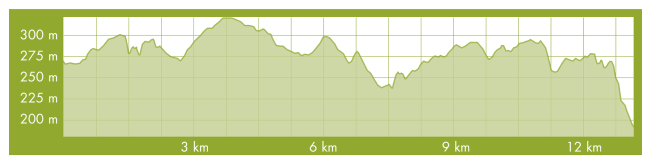
Enzhälde mit Blick auf Besigheim



Neckarhöhen-Tour | ca. 13 km
Traumhafte Aussichten und ein Schloss zum Verlieben – über die Neckarhöhen rund um Ottmarsheim!

Wer auf der Suche nach einer der traumhaftesten Aussichten der Region ist, wird auf der Neckarhöhen-Tour fündig. Über ausgesuchte Wege führt der Pfad zwischen Weinstöcken in berauschender Höhe an den Hängen oberhalb von Mundelsheim entlang zur Käsbergkanzel. Ein weiteres Highlight ist das nahe liegende Schloss Liebenstein, welches einen nach der Passage durch die südlichen Apfelgärten dann im Norden erwartet. Ein Besuch lohnt sich!

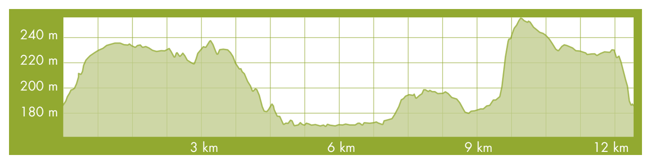
Weinlese hoch über dem Neckar



Weinterrassen-Tour | ca. 12 km
Wein wohin das Auge reicht – die Entdeckertour durch die Weinbergterrassen um Kirchheim und den alten Neckarbogen bei Bönnigheim.

Aus Kirchheim heraus führt diese Tour entlang des Neckarufers und schließlich hinauf zu den Kirchheimer Weinterrassen mit Blick auf die Neckarschleife. Auf der Anhöhe laden Bänke bei Sonnenschein zu entspannender Rast, bevor man vorbei an Apfel- und Birnenbäumen den Weinweg über den alten Neckarbogen in Richtung Hohenstein erreicht. Hier bietet sich ein umfassender Einblick in die unterschiedlichsten Rebsorten der Region und ein herrlicher Blick auf Schloss Hohenstein – eine Tour für Genießer!

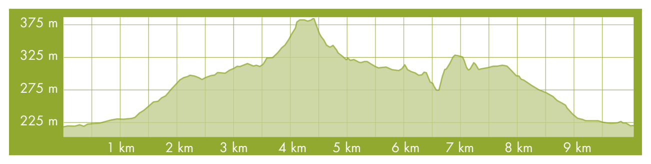
Schloss Hohenstein



Lemberger-Tour | ca. 10 km
Von Bönnigheim zum Michaelsberg – ein traumhafter Rundblick über die Rebhügel ins Zabergäu und auf Tripsdrill, den ältesten Erlebnispark Deutschlands.

In der Ganerbenstadt Bönnigheim beginnend, startet die Lemberger-Tour hinaus ins Grüne – eine gute Wahl, um für einen kurzen Moment der Stadt zu entkommen. Vorbei an fast endlos scheinenden Weinreben, welche im Herbst prall voll mit Trauben hängen, zieht sich der Weg hinauf zum Michaelsberg. Bereits von weitem grüßt dort die Michaelskapelle, ein traumhaftes Motiv, einzig übertroffen vom Ausblick, wenn man den auf knapp 400 Meter Höhe liegenden Berg erklommen hat. Als Abwechslung bietet sich im Tal der Erlebnispark Tripsdrill an, der neben zahlreichen Fahrgeschäften auch mit einem weitläufigen Wildgehege zu einem Besuch einlädt. Probiert werden kann der Lemberger natürlich an vielen Orten – auf dem Weg liegen einige Weingüter wie etwa die Weingärtnergenossenschaft Stromberg-Zabergäu.

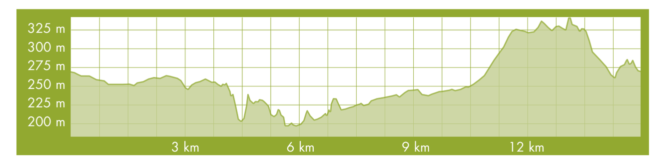
Michaelsberg



Weinsichten-Tour | ca. 15 km
Aussichtserlebnisse kennzeichnen diesen Weg – Deutschlands schönster Weinort, die „Schönste Weinsicht Württembergs" und eine Weinkanzel locken!

Die „Schönste Weinsicht Württembergs" in Walheim und die Weinkanzel bei Erligheim geben dieser Tour ihren Namen. In Löchgau richtet sich das Blickfeld auf die Skulpturen des hier lebenden und schaffenden Künstlers Karl-Henning Seemann. Im Zentrum der 3B-Wanderrouten gelegen, ergeben sich von dieser Tour aus viele Möglichkeiten für Abstecher: Zum Beispiel über die Himmelsleiter in Deutschlands schönsten Weinort Besigheim oder über die „Walheimer Burg" ins Römerhaus.

Wanderung hoch über Besigheim



Steillagen-Tour | ca. 7 km
Steile Weinhänge im Enztal und am Brachberg bilden die Szenerie – durch Wein und Obst rund um die Bietigheimer Altstadt.

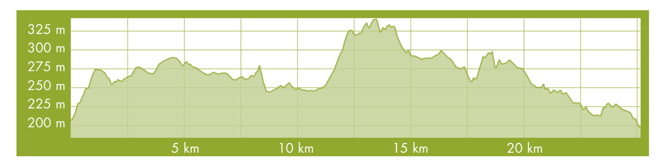
Selten findet man auf so kurzer Strecke ein so häufig wechselndes Landschaftsbild. An einem Vor- oder Nachmittag erschließt sich die Möglichkeit, unterschiedlichste Impressionen der Region zu sammeln. Ob quirliges Treiben in der Altstadt von Bietigheim, ruhige Waldwege unter dem Dach von Buchen und Kiefern oder der wohl beste Ausblick über die Enz, von den Steillagen der Weinreben hinab, bevorzugt werden – diese Tour bietet für jeden Geschmack etwas.

Terrassierte Steillagen in Bietigheim

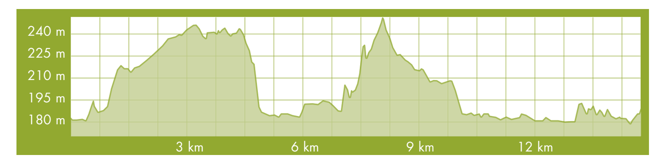
Besen-Tour | ca. 25 km
Wandern wo der Besen hängt – wo Viertelesschlotzer gerne einkehren!

Ausgehend von der Bietigheimer Altstadt führt die Route auf gepflegten Feld- und Waldwegen durch die Region und bietet bereits nach wenigen Kilometern in Löchgau und Erligheim kulinarische Höhepunkte in den dortigen Besenwirtschaften, in denen selbsterzeugte Weine und deftige Speisen angeboten werden. Nach diesen beiden bezaubernden Weinorten gelangt man nach Freudental, wo König Friedrichs Lieblingspferd Helene (Stutendenkmal) begraben liegt.
Wer am Ende dieser Wanderung erneut Hunger und Durst verspürt, findet in Bietigheim-Bissingen sicherlich einen Besen zur Abschlusseinkehr! Aber Achtung: Besenwirtschaften sind nur saisonal geöffnet.

Herbstliche Ernte in Löchgau



Enztal-Tour | ca. 15 km
Der längste linke Nebenfluss des Neckars gibt sich die Ehre – das Enztal in Bietigheim und Bissingen erleben.

Diese Wanderung führt durch die Doppelstadt Bietigheim-Bissingen. Hier fließt die Enz durch malerische Wiesentäler, unter den Bögen des majestätischen Enzviadukts hindurch und flankiert die Fachwerkbauten der Bietigheimer Altstadt. Die Flößerei hat ihre Spuren hinterlassen und der Panoramaweg oberhalb Untermbergs und die Höhen beim Schellenhof bieten Aussichtserlebnisse vom Feinsten.

Enzviadukt in Bietigheim-Bissingen